

## V2NEU Die nächsten Wahlen im Blick: Parteientwicklung vorantreiben

Antragsteller\*in: Clemens Wehr  
Tagesordnungspunkt: 14. Anträge Verschiedenes

### Antragstext

- 1 Die LDK möge beschließen:
- 2 Die LDK beauftragt die Strukturkommission (bestehend aus Vertreter\*innen des Landesvorstands, Parteirats, Kreisverbänden, LAGen, GJ), bis zum Ende des 1. Quartals 2022 ein Konzept für die Kreisverbandsbetreuung im Rahmen der Parteientwicklung zu entwerfen.

### Begründung

Unser kleiner und noch immer strukturschwacher Landesverband hat aufregende vier Jahre hinter sich und ist mitten in einer Transformation:

- unsere einzige Bundestagsabgeordnete wurde Bundesvorsitzende, und verschaffte unserem Landesverband eine größere mediale Aufmerksamkeit
- wir sind in der Mitgliederanzahl auf mehr als das Doppelte gewachsen, und mussten und müssen in den Kreisverbänden neue Strukturen und Abläufe schaffen, um dem gerecht zu werden
- wir sind mitten in einem Generationswechsel, in welchem sich die erfahrenen „alten Häsinnen und Hasen“ der 90er und 2000er Jahre zunehmend in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden
- wir sind bei den Kommunalwahlen viel stärker geworden und damit teilweise auch in gänzlich neue Verantwortungen, wie z.B. Ausschussvorsitze und Aufsichtsratsmandate, gekommen
- wir haben im Land Regierungsverantwortung übernommen.

Insbesondere Letzteres stellte den Landesvorstand und hier insbesondere die Landesvorsitzenden in den letzten zwei Jahren vor völlig neue Herausforderungen. Das war absehbar und das sind der Landesvorstand zusammen mit der Landesgeschäftsstelle beherzt angegangen. Die Pandemie hat für zusätzliche, kaum noch bewältigbare Herausforderungen auf allen Ebenen gesorgt.

Die KGF-Förderung und die Einsetzung einer Strukturkommission sind richtige Entscheidungen gewesen, um die Professionalisierung und Weiterentwicklung des Landesverbandes voranzutreiben. Für die nächsten Jahre ist es wichtig, den Landesverband und die Kreisverbände strategisch und gezielt auf mehr Exekutiv-Verantwortung vorzubereiten und sie dahin zu entwickeln. Eine Partei, die auf Bundes- und Landesebene Regierungsverantwortung übernimmt und ein Landesverband, der eine Bundesvorsitzende und Minister\*innen stellt, muss an sich den Anspruch haben, schnellstmöglich auch auf kommunaler Ebene Verantwortungsübernahme zu forcieren, um auf allen Ebenen zu zeigen: Grün kann regieren.

So, wie wir vorbildlich mit einem Frauen-Mentoring-Programm gezielt Frauen ermutigen und fördern, kommunalpolitisch aktiv zu sein, so müssen wir gezielt Menschen ermutigen und fördern, auf Grünem Ticket für uns in Verantwortung zu gehen.

Wir halten es für wichtig, dass diese Prozesse aus dem Landesvorstand heraus mit Unterstützung aus der Landesgeschäftsstelle gesteuert werden: die jeweiligen Kreisvorstände könnten unterstützt

werden, sich schon jetzt gezielt Gedanken zu machen, wie man sich mit wem zur nächsten Kommunalwahl und zu den Landrät\*innen- und Bürgermeister\*innenwahlen aufstellt, und zu schauen, welche Personen mit welchen Kompetenzen und welchen neuen Umkreisen in den letzten drei Jahren zu uns gekommen sind, die vielleicht als Kandidat\*innen für Beigeordnetestellen usw. in Frage kommen und langfristig aufgebaut werden sollen.

## Unterstützer\*innen

Heide Schinowsky (KV Spree-Neiße); Vincent Bartolain (KV Brandenburg/Havel); Stefan Rikken (KV Uckermark); Alena Karaschinski (KV Frankfurt-Oder); Stefan Brandes (KV Oder-Spree); Stefan Faust (KV Dahme-Spreewald); Paul Bonte (KV Frankfurt-Oder); Alexandra Schäfer (KV Frankfurt-Oder); Maximilian Kowol (KV Ostprignitz-Ruppin); Claudia Weise (KV Prignitz); Andrea Lübcke; Wiebke Nowack; Nils Naber-Korn (KV Potsdam); Thorsten Altmann (KV Elbe-Elster); Frank; Sandra Pengel (KV Dahme-Spreewald); Gerrit Alino Prange (KV Potsdam); Antonius Naumann (KV Potsdam); Heribert Heyden KV Potsdam-Mittelmark (KV Potsdam-Mittelmark); Martina Heyden KV Potsdam-Mittelmark (KV Potsdam-Mittelmark); Stefan Schneider (KV Potsdam); Katharina Strauß (KV Potsdam); Ingrid Hüchtker (KV Oberhavel); Lillas Roeder (KV Brandenburg/Havel); Alice Sarah Polzer-Storek (KV Barnim); Christoph Brückmann (KV Potsdam); Kai Schröder (KV Frankfurt-Oder); Isabell Knepper (KV Potsdam); Frank Poensgen (KV Oberspreewald-Lausitz)